

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Bruch westlich des Rietmoors						X								0 4 0 5 - 4 1 1 - 4 0 2 8							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Senke / Versumpfungsmoor / Endmoräne																					
Naturraum Sternberger Seengebiet														Film-Nr.				Bild-Nr.			
4 0 3														Luftbild-Nr.				1 3 7 - 1 1 0 4			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				3 0 3 6			
Nordwestmecklenburg						Warin, Stadt								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
25318														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FIB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP FiB															
						NSG LSG BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode										Überlagerungscode					
Code W N R F G N																U M S					
% 9 5																					
Vegetationseinheiten																					
Großseggen-Erlen-Bruchwald																					
Habitats + Strukturen																					
H D K H S E H Z R H T L H T A H T B H A O H N N																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Vermoorte Senke als Versumpfungsmoor innerhalb der bewaldeten Endmoräne; Auf nassen, wenig gestörten Torfen stockt ein ehemals als Niederwald genutzter Großseggen-Erlen-Bruchwald.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora) vielfältige Standortverhältnisse																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten historische Nutzungsformen																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand aktuelle Nutzung																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft Flächengröße / Länge																					
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops Umgebung relativ störungsarm																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops landschaftsprägender Charakter																					
typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
Y W E keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z S X																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 5 - 4 1 1 - 4 0 2 8															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					Fließgewässer									
extensiv					Angeln					Acker / Gartenbau					Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					Ackerbrache					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, intensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Grünland, extensiv					Weg				
					Ferienhäuser					g Laub- / Mischwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Nadelwald					Bahnanlage				
Nutzungsart										Feuchtwald / -gebüsch					Gewerbe / Industrie				
k g										Gehölz					Silo / Stallanlage				
Acker					Verkehr					Röhricht / Feuchtrache					Gebäude / Siedlung				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Hochstauden / Ruderalflur					Spülfeld / Halde				
Weide					sonstige Nutzung:					Graben					Bodenentnahme				
forstliche Nutzung																			

Pflanzenarten dominant Alnus glutinosa	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex elata
--	---

Pflanzenarten ±zahlreich Galium palustre	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
--	---

Pflanzenarten vereinzelt Betula pubescens Juncus effusus	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex pseudocyperus	Dryopteris carthusiana	Iris pseudacorus
--	---	-------------------------------	-------------------------

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 18.12.1996
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Teppke	Foto: 1 Folgeseiten: 0